

AUSGABE 2 / NOVEMBER 2010



# gemeinde nachrichten

*Ein großes Fest!*

*siehe Berichte im Blattinneren*

AMTLICHE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE BIEDERMANNSDORF

zugestellt durch Post.at

# GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihre nächste Fahrradreparatur oder das Frühjahrservice bei

## BIKEFLOH

der freundlichen Fahrradwerkstätte in Ihrer Nähe!

Denken Sie zeitgerecht daran Ihr Fahrrad überprüfen bzw. servicieren zu lassen, damit Sie auch kommende Saison problemlos durchstarten können.

BIKEFLOH bietet unter anderem ein einzigartiges Abhol- und Zustellservice, An- und Verkauf von Gebrauchträdern und promptes Service, an. Bitte um Terminvereinbarung!

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Ing. Florian Göd  
Nestroyweg 10 Tel.: 02236/360 78 98  
2351 Wr. Neudorf service@bikefloh.at

Dieser Gutschein ist bis 31.3.2011 gültig!



## Pension Perlas\*\*\*

Inh. Martina & Peter Klein | Perlasgasse 5 | 2362 Biedermannsdorf  
M +43 664 520 84 89 | T +43 2236 73292 | F +43 2236 73292-11  
www.pension-perlas.at | office@pension-perlas.at



## HAUSSERVICE

Reinigung - Garten - Winterdienst  
Bosic Dusica KEG

2353 Guntramsdorf  
Josefigasse 6  
Tel./ Fax: 02236 /736 75

bosic-hausservice@aon.at

## Dusica Milovanovic

Geschäftsführung  
0676 / 414 08 53



## BESTATTUNG MÖDLING

Begleitung in Würde

Abholungen  
Überführungen im In- und Ausland  
Erd- und Feuerbestattungen  
Exhumierungen  
Trauergespräche auf Wunsch zu Hause  
Druck von Parten und Trauerbildern  
Individuelle Gestaltung von Trauerfeiern

24' TÄGLICH RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

WIENER VEREIN - KOOPERATIONSPARTNER

|  |   |   |  |
|--|---|---|--|
| Mödling<br>Badstraße 6<br>Mo-Fr   8-15 Uhr<br>Tel.: 02236/485 83 | Brunn am Geb.<br>Kirchengasse 12<br>Mo-Fr   8-15 Uhr<br>Tel.: 02236/377 697 | Perchtoldsdorf<br>Marktplatz 11<br>Mo-Fr   8-12 Uhr<br>Tel.: 01/866 83 - 80 | Kaltenleutgeben<br>Ortsfriedhof<br>nach Vereinbarung<br>Tel.: 02238/778 66 |
|--|---|---|--|

24' Abholdienst: 02236/485 83 | www.bestattung-moedling.at

## Fahrschule Wr. Neudorf



Ing. Gerhard Ebner  
Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)  
Tel: 02236/629 13

www.fahrschule-wienerneudorf.at

- Nonstop- und
- Intensivkurse
- Führerschein mit 17 (L17)
- Mopedprüfungen

## Intensivkurse 2010:

Dezember/Jänner  
23.12.2010 - 05.01. 2011

Autos mit Klimaanlage !

Beatrix Dalos  
Bürgermeisterin

## Liebe Biedermannsdorferinnen! Liebe Biedermannsdorfer!

Die Gemeinderatswahl, die aufgrund einer Beeinspruchung in den Sprengeln 1 und 3 wiederholt werden musste, erbrachte am 12. Juni 2010 folgende Verteilung der Gemeinderatsmandate: 11 für die ÖVP, 6 für die SPÖ und 4 für die FPÖ.

Ich möchte mich nochmals bei allen BiedermannsdorferInnen bedanken, die von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und die Mühen eines zweiten Wahlganges nicht gescheut haben.

Nach erfolgreich geführten Verhandlungen wurde die bewährte Zusammenarbeit zwischen ÖVP und SPÖ bekräftigt und ein neues Arbeitsübereinkommen unterfertigt. Die globalen wirtschaftlichen Entwicklungen wirken sich bis in den kommunalen Bereich hin aus, deshalb ist eine auf breiter demokratischer Basis gestützte Zusammenarbeit im Gemeinderat zur Bewältigung bevorstehender Aufgaben sehr effizient und vorteilhaft. Auch die budgetäre Situation lässt in den kommenden Jahren für die Gemeinden keine allzu

großen positiven Perspektiven zu und bedingen Augenmaß in der Finanzplanung. Die NÖ Landesregierung verpflichtet die Gemeinden, ihre Gebührenhaushalte betriebswirtschaftlich, sprich ausgeglichen zu führen. Dies machte es notwendig, eine Anpassung der Wassergebühren durchzuführen. Die Gebührenhaushalte werden sowohl einnahmen- als auch ausgabenseitig einer intensiven, kritischen Prüfung zu unterziehen sein.

Welchen Stellenwert gelebte Tradition und Dorfkultur in der vernetzten Welt des 21. Jahrhunderts in unserem Ort noch haben, davon legte unsere Festveranstaltung "Erntedank 2010 - 30 Jahre Markterhebung" Zeugnis ab. GR Wolfgang Glasl und GR Matthias Presolly luden ein, mitzumachen und viele ließen sich begeistern, einen Beitrag zu leisten. In den Tagen vor dem Fest herrschte ein reges Basteln, Schmücken, Dekorieren in den Höfen und Gärten Biedermannsdorfs. Die Firmen und Vereine präsentierten sich in wunderschön geschmückten Umzugswagen. Der Ortskern war

gesäumt mit vielen Zuschauern, die sich das Ereignis nicht entgehen lassen wollten. Herzlichen Dank allen, die zum Erfolg dieses Festes ihren wertvollen Beitrag geleistet haben. Siehe auch den Artikel von UGR Wolfgang Glasl auf den Seiten 20 bis 22. Mein besonderer Dank gilt den Damen des "Club Spätlese", die in vielen Arbeitsstunden hübsche Anstecksträußchen angefertigt und zum Verkauf angeboten haben. Der Erlös in Höhe von 2.213 Euro wurde gespendet, um Hochwasseropfer in Niederösterreich zu unterstützen.

Das Jahr ist schon weit fortgeschritten, die Adventplanungen bereits voll im Gange. Und so wird uns auch in diesem Jahr der "Advent im Perlashof" die Möglichkeit geben, uns ein wenig aus der Hektik des vorweihnachtlichen Alltages zu befreien. Einige Vereine betreiben wieder einen Verkaufsstand, an dem wir uns im Gespräch miteinander bei Punsch, Tee, Most, Würsteln, Mehlspeisen und vielen anderen Gaumenfreuden laben bzw. wärmen und somit ein bisschen Weihnachtsstimmung in uns aufkommen lassen können. Ich wünsche Ihnen allen einen schönen, besinnlichen Advent!

Ihre




Der neugewählte Gemeinderat anlässlich seiner Konstituierung am 11. Juli 2010



Josef Spazierer, Vizebürgermeister

## Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

Nach der Gemeinderatswahl im Juni 2010 war von mir eigentlich vorgesehen, mich an dieser Stelle als Ex-Vizebürgermeister zu verabschieden, da das Ergebnis der Wahl weder meinen Vorstellungen noch denen meines Teams entsprochen hat. Geplant war eine konstruktive und sachliche Oppositionspolitik zu betreiben.

Überraschend wurde jedoch von ÖVP-Seite der Wunsch zur weiteren Zusammenarbeit an die SPÖ herangetragen. Ausführliche und sehr intensive Verhandlungen haben zu einem für beide Parteien zufriedenstellenden Ergebnis in Form eines Arbeitsübereinkommens geführt.

Wer mich persönlich kennt weiß, dass ich gerne gestalte und bereit bin, auch in wirtschaftlich schlechten Zeiten für unsere Gemeinde politische Verantwortung zu übernehmen. Daher werden Sie auch in den nächsten Jahren in den Gemeindenachrichten meinen Kommentar zu lesen bekommen.

Wie bereits erwähnt, ist die wirt-

schaftliche Position der Gemeinde eingeschränkt. Höhere Landesumlagen im Voranschlag 2011, z. B. für den Gesundheitsbereich (NÖ Krankenanstaltensprengel) treffen unsere Gemeinde mit einem Betrag von 757.300 Euro sowie die Sozialhilfumlage (Erhalt der Pflegemaßnahmen und Einrichtungen) mit 740.200 Euro. Es ist daher klar, dass sich der finanzielle Spielraum für zukünftige Investitionen dadurch verkleinert.

Das bedingt, dass seitens der Gemeinde jene Bereiche, die eine marktwirtschaftliche Bedeutung haben, somit alle Dienstleistungen auf Kostenwahrheit zwischen Einnahmen und Ausgaben zu untersuchen sind, um ausgeglichen bilanzieren zu können.

Schwerpunkt unserer Arbeit muss es aber auch sein, auf der Ausgaben-seite jede Position genauestens zu prüfen und zu hinterfragen und wenn nötig auch zu reduzieren. Das entspricht auch einer Vorgabe des Landes, da ansonsten bei zukünftigen Projekten in Biedermansdorf keine Landesförderung gewährt wird.

Es war daher notwendig, die Wassergebühren moderat anzuheben, da gerade in dieser Position in den letzten Jahren große Fehlbeträge verbucht werden mussten.

Als Gemeinde müssen wir uns

daher überlegen, ob wir uns Dinge, die in wirtschaftlich guten Zeiten absolut machbar waren, in Zukunft noch leisten können. Es ist unabdingbar, bei den Ausgaben den Spargedanken in den Vordergrund zu stellen, ohne wichtige und notwendige Investitionen in Frage zu stellen um den Wohlstand und die hohe Lebensqualität für zukünftige Generationen zu sichern.

Alle im Gemeinderat vertretenen Parteien müssen Verantwortung tragen - und so ehrlich bin ich - es gehört Mut dazu, diese schwierigen Aufgaben zu meistern.

Meine Botschaft: runter vom durchaus attraktiven "Populismus-Pferd" und zurück zur Sachlichkeit. Denn es wäre ewig schade, würde man durch Einschlagen des falschen Weges die Zukunft unseres Ortes gefährden.

Ein herzliches Dankeschön aber auch allen, die zum Gelingen der vielen Veranstaltungen im heurigen Jahr beigetragen haben und somit ein aktives Dorfleben ermöglichten.

Eine schöne, ruhige und besinnliche Adventzeit wünscht

Ihr



## Karl Lenk feiert 70er

Seit 1979 ist Karl Lenk in verschiedensten Funktionen beim Roten Kreuz Mödling tätig und maßgeblich Beteiligter am Auf- und Ausbau unserer Rettungsstelle. Zahlreiche Auszeichnungen bekunden seinen unermüdeten Einsatz im Dienste der Menschen. Hochrangige Vertreter des Roten Kreuzes NÖ und der Gemeinde wünschen Ihm alles Gute!

## Christbaumverkauf

Im Perlashof werden auch heuer in der Zeit vom **8. bis 23. Dezember** bei Vollmondphase geschnittene Waldviertler Christbäume täglich von 10:00 bis 19:00 Uhr zum Verkauf angeboten. Für nähere Information kontaktieren Sie bitte Herrn Johann Wagner unter Tel. 0664/765 16 23.

## Festtags-DVD Markterhebungsfeier

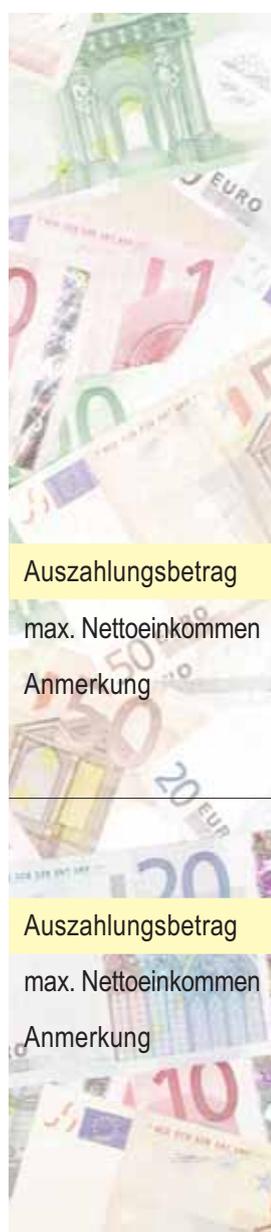
▪ Unser Erntedankfest mit Feier anlässlich der 30jährigen Markterhebung von Biedermansdorf, an dessen Zustandekommen viele BürgerInnen mitgewirkt haben (siehe auch Seiten 20 bis 23 ist filmdokumentarisch festgehalten und davon eine DVD produziert worden. Interessenten haben die Möglichkeit, diese zum Preis von 5 Euro im Gemeindeamt zu beziehen und erwerben damit zugleich ein Stück schöner Erinnerung gelebter Dorfkultur!

## Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler

▪ Das Neujahrskonzert des NÖ. Tonkünstlerorchesters findet am Montag, dem **10. Jänner 2011** statt. Gesonderte Einladungen mit dem genauen Programm werden zeitgerecht an alle Haushalte ergehen. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, dem **13. Dezember 2010** um 07.00 Uhr im Gemeindeamt. Wir ersuchen um Verständnis, dass telefonische Bestellungen nicht entgegen genommen werden können.

## Advent im Perlashof

▪ In der Adventzeit stimmt uns der in wundervollem Lichterglanz erstrahlende Perlashof mit seinem idyllischen Ambiente auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Unser Dank gilt den vielen ortsansässigen Vereinen und Institutionen, die interessante Akzente setzen bzw. mit dem Betreiben von Adventhütten uns die Möglichkeit geben, einander zu begegnen bzw. Dorfgemeinschaft zu vertiefen. Herzlichen Dank allen, die sich aktiv einbringen!



# Weihnachtsaktion '10

▪ Im Jahr 2010 unterstützt die Gemeinde mit der Weihnachtsaktion wieder Pensionisten, kinderreiche Familien und Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2010 wurden untenstehende Beträge und Einkommensgrenzen festgesetzt. Die Auszahlung der Beträge der Weihnachtsaktion erfolgt am **14. Dezember 2010** von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt. Wir ersuchen Sie, Ihren Anspruch unter Vorlage des letzten Pensionsabschnittes bzw. Lohnnachweises während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt bis spätestens 10. Dezember 2010 anzumelden.

|                     | <b>Alleinstehende Pensionisten</b>  | <b>Ehepaare Pensionisten</b> | <b>Pflegegeldbezieher Stufe 1 - 3</b>                         | <b>Pflegegeldbezieher Stufe 4 - 7</b>                          |
|---------------------|-------------------------------------|------------------------------|---|--|
| Auszahlungsbetrag   | 82,50                               | 133,10                       | 111,10  | 154,-  |
| max. Nettoeinkommen | 784,-                               | 1.175,50                     | 784,-   | 784,-  |
| Anmerkung           | auch Sozialhilfeempfänger           | auch Sozialhilfeempfänger    | Nettoeinkommen ohne Pflegegeld                                | Nettoeinkommen ohne Pflegegeld                                 |
|                     | <b>Menschen im Pensionistenheim</b> | <b>Halb- und Vollwaisen</b>  | <b>Personen mit besonderen Bedürfnissen</b>                   | <b>Familien ab 3 minderjährigen Kindern</b>                    |
| Auszahlungsbetrag   | 82,50                               | 63,80                        | 255,20  | 63,80 / Kind   |
| max. Nettoeinkommen |                                     |                              |   | 1.656,-  |
| Anmerkung           |                                     | bis zum 18. Lebensjahr       | Ausübung eines Berufes aufgrund der Behinderung nicht möglich | Einkommensgrenze erhöht sich mit jedem weiteren Kind um 290,40 |



# In und um Biedermanna

von Umweltgemeindrat  
Ing. Wolfgang Glas

## Neugestaltung Perlaspark

In den letzten Tagen wurde mit der Neugestaltung des kleinen Parks gegenüber dem Kircheneingang begonnen. Von den dort wild aufgegangenen Götterbäumen sind in den letzten Jahren immer wieder größere Äste abgebrochen. Der Götterbaum ist keine einheimische Holzart, wird in der Forstwirtschaft sogar als „Unkraut“ gesehen und daher gezielt bekämpft. Durch seine Schnellwüchsigkeit werden einheimische Arten unterdrückt, das Holz ist sehr spröde und bruchgefährdet. Mit jedem Meter Wuchshöhe steigt die Gefahr eines Windbruches. Die meisten dieser Bäume stehen zudem unmittelbar neben den Mauern, welche den Park umgeben und drohen diese aufzuheben und zu beschädigen.

Ein Gutachter hat daher schon im Vorjahr empfohlen, die Bäume zu roden. Dies wurde auch durch den damals neu gegründeten Baumbesitzrat bestätigt und ein Gestaltungsvorschlag erarbeitet.

In der Mitte des Parks werden rund um den Brunnen Kugelhorn-

bäume gepflanzt, an den Mauern soll eine Hecke mit verschiedenen blühenden Sträuchern entstehen. Da diese Sträucher mit kleinen Tafeln beschriftet werden, haben die BiedermannaerInnen künftig die Möglichkeit sich dort anzusehen, welchen Strauch man sich für den eigenen Garten kaufen will. Das Projekt wurde über die Dorferneuerung eingereicht und wird vom Land NÖ gefördert.

## Neue Überfahrten am Kleinen Krottenbach (Haidgraben)

Beim Kleinen Krottenbach (auch Haidgraben genannt) wurden 3 neue Überfahrten errichtet. Dort wurden (wahrscheinlich schon zu Zeiten unserer Großväter) sehr einfache Bachüberfahrten geschaffen, indem man Rohre in den Bach legte. Diese Lösung hat den damaligen Anforderungen voll entsprochen, diente der kleinen Bach doch vorwiegend der Entwässerung der Felder und war sogar zeitweise ausgetrocknet.

Heute werden unter anderem auch die Regenabwässer der SCS eingeleitet. Die nunmehr viel zu klei-

nen Rohre verstopften sich sehr leicht und es kam häufig zu Überschwemmungen. Aber auch ökologisch waren diese Rohre problematisch. Der Bach wurde durch die alten Überfahrten in Segmente geteilt und viele Wassertiere konnten durch die hohe Fließgeschwindigkeit in den Rohren dieses Hindernis nicht überwinden.

Nun wurden 7 dieser alten Bachüberfahrten entfernt und 3 neue Überfahrten mit Querschnitten errichtet, welche der Breite des Baches entsprechen und damit keine Engstellen mehr bilden. Dabei wurden die vorgefertigten Vierkanthrohre so tief abgesenkt, dass sich der Unterteil des Rohrprofils mit Schwemmmaterial (Schotter) füllen konnte und damit ein durchgehendes Bachbett entstand, welches die Bachlebewesen nun problemlos passieren können. Diese neuen Überfahrten sind daher nicht nur zur Vermeidung von Verstopfungen und bei Hochwasser ein großer Fortschritt, sondern auch eine Verbesserung der ökologischen Situation.

# nnsdorf



- 1 Neuer Radwegübergang zwischen Biedermansdorf und Vösendorf
- 2 Unüberwindbare Hindernisse für Wassertiere am Haidgraben
- 3 Verstopfung der alten Rohre am Haidgraben bei Hochwasser
- 4 Neue Überfahrten anstelle von Rohren
- 5 Rückschnitt an Windschutzgürteln

## Schnitt der Windschutzgürtel

In den 80er Jahren wurde die Orts- umfahrung von Biedermansdorf errichtet. Damit die erforderlichen Grundflächen aufgebracht werden konnten, wurde damals in weiten Teilen des Gemeindegebietes eine Zusammenlegung der Ackerflächen durchgeführt und auch zahlreiche Windschutzgürtel neu gepflanzt. Seither sind über 20 Jahre vergangen und die Bäume haben sich zum Teil so prächtig entwickelt, dass sie schon die Bewirtschaftung der nebenliegenden Ackerflächen behindern. An vielen Stellen stehen die Äste meterweit in die Felder und es kam auch zunehmend zur Beschädigung von vorbeifahrenden Land- maschinen. Eine noch größere Behinderung stellen jedoch die Sträucher dar, welche durch Wurzel- austriebe oft schon einige Meter in die Felder hineingewachsen waren. Ähnlich die Situation entlang von einigen Güterwegen.

Im Sommer wurde daher mit einem Spezialgerät ein Rückschnitt durchge- führt. Dabei übernahm die Gemeinde nur die Kosten für die im Eigentum

der Gemeinde befindlichen Wind- schutzanlagen. Im Privatbesitz befind- liche Windschutzanlagen wurden mit den jeweiligen Eigentümern verrech- net. Auf einem hydraulisch gesteu- erten Arm, welcher bis zu 6 m hoch reicht, befindet sich ein Schneidkopf mit 4 Kreissägeblättern, welche auch stärkere Äste bewältigen.

Das Astholz, welches zu Boden fällt, wurde vor Ort maschinell zer- kleinert und von den Bauern eingepflügt. Im nächsten Sommer soll diese Pflegemaßnahme fortgeführt und abgeschlossen werden.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Bauern, welche nicht nur die Befahrung ihrer Felder dulde- ten, sondern die Arbeiten auch aktiv unterstützen.

## Radübergang fertiggestellt

Im Sommer wurde die Kreuzung des Thermenradweges mit der Umfah- rungsstraße (Richtung Wien an der Gemeindegrenze zu Vösendorf) ver- bessert. Dort wurde die Straße ver- breitet, sodass in der Straßenmitte eine Verkehrsinsel entstand. In der Vergangenheit kam es in diesem

Bereich schon mehrmals zu gefährli- chen Situationen und Unfällen, da sich die Autos von beiden Seiten mit hoher Geschwindigkeit dem Kreuzungsbereich näherten. Jetzt müssen die Radfahrer nicht mehr die gesamte Fahrbahn in einem Zug überqueren, sondern in zwei Etappen und müssen daher den Autoverkehr nur mehr aus einer Richtung beachten. Zusätzlich wurde im Bereich der Kreuzung eine Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet. Die Maßnahme wurde überwiegend aus Mitteln des Landes finanziert.

## Rattenbekämpfung

Jedes Jahr in der kalten Jahreszeit führt die Gemeinde eine Bekämpfung der Ratten durch (vor allem im Be- reich der Kanäle). Im Winter ist das Nahrungsangebot gering, daher wer- den die Köder von den Ratten bes- ser angenommen. Da gelegentlich Ratten auch an anderen Stellen im Ortsgebiet gesichtet werden, wollen wir Sie bitten, sich an den Bekämp- fungsmaßnahmen zu beteiligen.



werden auch die privaten Kunden angefahren, Köderboxen aufgestellt und nachgefüllt...

#### TARIFE PRO BESUCH

(meist 2x jährlich) inkl. MwSt.

- Einfamilienhaus € 7,70
- Mehrfamilienhaus € 12,-
- Bei mehrgeschoßigen Gebäuden mit mehr als 6 Kellerabteilungen € 26,30
- Bauernhöfe, Betriebsobjekte je nach Größe von € 26,30 bis € 34,90

#### KONTAKT

Otto Lindner, T 0664/2128592  
otto.lindner@abionova.at

Bei fachgerechter Anwendung der Köder kann eine direkte Auswirkung z.B. auf Haustiere weitgehend ausgeschlossen werden. Vergiftete Ratten verkriechen sich im Normalfall und stellen damit auch keine Gefahr dar. Lassen Sie trotzdem Ihre Haustiere nicht unkontrolliert herumstreuen. Sollte Ihr Haustier eine geschwächte Ratte erwischen und aufessen, so besteht die Möglichkeit einer Vergiftung. Wenn Ihr Haustier apathisch wirkt oder sonstige Auffälligkeiten zeigt, suchen Sie sofort einen Tierarzt auf. Als Köder kommt Brodifacoum zum Einsatz, ein Antigerinnungsmittel.

**Für diese Bekämpfungsmaßnahme gibt es keinen konkreten Anlass! Der Marktgemeinde Biedermannsdorf ist es ein großes Anliegen, die Ratten von vorne herein im Schach zu halten und punktuell an Problemstellen gezielt zu bekämpfen. Hier erst zu reagieren, wenn es ein wirkliches Problem gibt, wäre dumm, weil die Maßnahmen dann weit umfangreicher und teurer wären. Wir bitten Sie daher, die Rattenbekämpfung durch Hygiene und Inanspruchnahme des Bekämpfungsangebotes zu unterstützen.**

#### VORBEUGUNG STEHT AN ERSTER STELLE:

- Oftmals sind Komposthaufen Brutstätten für Ratten. Bitte nehmen Sie von der Eigenkompostierung Abstand und verwenden Sie die Biotonne!
- Wenn schon unbedingt im eigenen Garten kompostiert werden soll, bitte nur Laub, Grasschnitt etc. kompostieren, keinesfalls Lebensmittel und andere Küchenabfälle!
- Entsorgen Sie Lebensmittel nicht über das Abwasser (Toilette...), da die Ratten im Kanal ideale Lebensbedingungen vorfinden.
- Oft werden mit den Haustieren auch Ratten mit gefüttert (Katzenschüssel, Hasenstall, Vogelfutter...). Bitte räumen Sie die Futterreste weg, nach dem die Haustiere gefressen haben. Stellen Sie bei der Winterfütterung einen großen Karton unter das Vogelhäuschen und räumen Sie abends die Futterreste weg.
- im Bereich von Wasserläufen halten sich Ratten besonders gerne auf.

Die Bekämpfungsmaßnahmen sind umso erfolgreicher, je breiter diese angelegt sind. Leider gibt es keine

Alternative zu den Rattenködern. Obwohl Rattenköder auch im freien Handel erhältlich sind, gehören diese Substanzen in die Hände von Fachleuten. Auch die Bekämpfungsmaßnahmen der Gemeinde werden nicht von unseren eigenen Mitarbeitern, sondern von einer Fachfirma durchgeführt. Die Fachkräfte wissen, wie und wo Köder auszulegen sind, damit diese von den Ratten angenommen werden, andererseits aber z.B. Haustiere nicht zu Schaden kommen. So werden auch spezielle versperrbare Köderboxen verwendet, die einen verwinkelten Eingang haben. Ratten können zum Köder gelangen, Haustiere und Kinder nicht. Zudem sind die Köderwürfel in der Box fixiert, damit diese nicht verschleppt werden können. Damit die Rattenbekämpfung auch im privaten Bereich fachgerecht durchgeführt wird, haben wir mit der Firma ABIONOVA (welche die Bekämpfung für die Gemeinde durchführt) einen Tarif für Privatpersonen, welche sich den Bekämpfungsmaßnahmen anschließen wollen, vereinbart. Sind die Fachkräfte im Ort, so

## Entspannt in den Urlaub dank perfektem Hausservice!

**Damit Sie Ihren Urlaub** so richtig genießen können, kümmern wir uns in der Zwischenzeit um Ihren Garten (Blumen gießen, usw.) und um Ihre Blumen in der Wohnung. Natürlich können Sie uns auch Ihre vereinbarten Lieblinge anvertrauen.

**Krank & Gipsbein.** Rufen Sie uns einfach an. Wir übernehmen Ihren Einkauf, besorgen Medikamente oder holen Ihren Befund vom Arzt. Natürlich gehen wir auch mit Bello Gassi.

**Kaputte Glühbirne.** Kleine Reparaturen sind ebenso kein großes Problem. Wir werden versuchen, Ihnen so rasch als möglich zu helfen.

**Der nächste Winter naht.** Wir räumen Ihren Gehsteig von November bis Mitte April.

Rufen Sie uns an – Gemeinsam finden wir eine Lösung!



PHG Hausservice  
Susanne Krammer  
T 0664/224 00 89  
krammer.susanne@aon.at



## Wollen Sie endlich glücklich sein?

*Ich begleite Sie auf Ihrem Weg in ein glückliches und erfülltes Leben, frei von Sorgen und Lasten.*

### **Erkennen Sie Ihr Innerstes!**

*Entdecken Sie gemeinsam mit mir die Ursachen für Ihre Probleme und lösen Sie diese auf. Jeder Neukunde erhält bei Sissy Göttling ein 30minütiges GRATIS-ERSTGESPRÄCH.*

### **Behandlungsmethoden:**

*Rückführungen, Hypnose, Clearing, Farblicht- und Energiebehandlungen, Meditationen, Kartenlegen, Mentaltraining, Vorträge, Seminare*

### **Sissy Göttling**

*Dipl. Rückführungs- & Clearingtherapeutin, Hypnose-Supervisor, Reiki Meister- & Lehrerin, Dipl. Mentaltrainerin nach Tepperwein, Farblichttherapeutin, Kartenlegerin*

*Ortsstraße 59/C/1  
2362 Biedermannsdorf  
T 0664/183 16 14*

[www.mentaltraining-sissy.at](http://www.mentaltraining-sissy.at)





GR Peter Schiller Obmann  
des Ausschusses für  
Sicherheitsangelegenheiten  
und Zivilschutz

# Einbruchsprävention

## Liebe Biedermansdorferinnen! Liebe Biedermansdorfer!

In der Sitzung vom 16. September 2010 wurde ich vom Gemeinderat mit der Tätigkeit des Zivilschutz- und Sicherheitsbeauftragten betraut. Ich möchte Sie daher bitten, bei eventuellen Fragen und Problemen in diesem Bereich, mich zu kontaktieren.

In diesem Zusammenhang ist wie jedes Jahr zu diesem Zeitpunkt auf die Einbruchgefahr in der Dämmerung hinzuweisen. Nachstehend einige Anregungen, wie Sie sich und Ihr Eigentum schützen können:

- **Beim Verlassen des Hauses** oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
- **Im Außenbereich** Bewegungsmelder anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Hause nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen absichern.
- **Im Urlaub** Nachbarn ersuchen, die Post und Werbematerial aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus dem selben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen. Keine Hinweise auf Abwesenheiten (Urlaub etc.)

geben (Plakate, Anrufbeantworter oder im Internet, Facebook usw.).

- **Keine Leitern, Kisten, Gartenmöbel, Werkzeuge** oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten im Garten liegen lassen bzw. unversperrt (Gartenhütte) aufbewahren. Lüften nur, wenn man zuhause ist, denn ein gekipptes Fenster ist zugleich ein offenes Fenster und daher ganz leicht zu überwinden. Achtung! Versicherungen zahlen in diesem Falle nicht, da kein Einbruch sondern nur ein „normaler Diebstahl“ vorliegt.
- **Bestehende Alarmanlagen** auch tagsüber einschalten.
- **Umfassenden Schutz** (persönliche Sicherheit und Einbruchschutz) bietet eine gutgeplante, von Fachfirmen errichtete und abgestimmte Alarmanlage. Viele Täter lassen sich durch sichtbar angebrachte Alarmanlagen abschrecken. Bei einem Einbruch bleibt es meist beim Versuch mit geringem Sachschaden, der vielfach versicherungsmäßig gedeckt ist.
- **Förderungen.** Die Errichtung von den Vorschriften entsprechenden Alarmanlagen durch Fachfirmen wird derzeit von der NÖ Landesregierung mit maximal 30 Prozent (maximal 1.000 Euro) gefördert. Darüberhinaus gibt es auch eine von der Landesförderung abhängige Zusatzförderung der Marktgemeinde Biedermansdorf mit 150 Euro.

**Ich möchte an dieser Stelle auch ersuchen, verdächtige Sichtungen und Wahrnehmungen umgehendst an die Polizeiinspektion Wiener Neudorf unter der Rufnummer 059/133 3344 zu melden.**

Abschließend wünsche ich Ihnen eine sichere, entspannte und besinnliche Adventzeit.

Ihr

Peter Schiller

## Kontakt

- GR Peter Schiller, Sicherheitsreferent und Zivilschutzbeauftragter Humbhandlgasse 16, 2362 Biedermansdorf T0664/442 80 86 peter.schiller@kabsi.at
- LPK NÖ, Landeskriminalamt AB04-Prävention, Schanze 7, 3100 St. Pölten, T059133/30-3753
- BPK Mödling, Klostersg 4, 2340 Mödling, T059133/33 30305
- Polizei Wiener Neudorf, Hauptstr. 64, 2351 Wr. Neudorf, T059133/3344

Mehr als 10.500 Menschen sind mittlerweile im Industriezentrum NÖ-Süd beschäftigt. Mit der feierlichen Schlüsselübergabe an die cellstrom GmbH zieht ein weiteres innovatives Unternehmen in den 280 Hektar großen Wirtschaftspark.

„Der ecoplus Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd ist der Wirtschafts- und Arbeitsstandort der Region. Jeder fünfte Arbeitsplatz des Bezirks Mödling befindet sich hier“, sagt Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Den Unternehmen steht eine perfekte Infrastruktur zur Verfügung und zudem liegt der Wirtschaftspark an einer einzigartigen Verkehrsdrehkreuz“, so LR Dr. Petra Bohuslav weiter.

Bei der auf die Produktion von Energiespeichern spezialisierten cellstrom GmbH wurden die Räumlichkeiten adaptiert und ein eigener Laborbereich in einer Lagerhalle errichtet. „Hier im IZ NÖ-Süd stimmen die Voraussetzungen für erfolgreiche Innovationen. Wir starten nun mit 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mittelfristig wollen wir die Zahl auf etwa 30 erhöhen“, sagt DDr. Martha Schreiber, geschäftsführende Gesellschafterin der cellstrom GmbH. Eine wichtige Stütze für Ansiedlungs- und Erweiterungsprojekte von Unternehmen ist der ecoplus Unternehmensbereich Standort und Service. Pro Jahr werden im ecoplus Bereich 450 Ansied-



Schlüsselübergabe durch LR Dr. Petra Bohuslav, ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki und Vbgm. Josef Spazierner an Fr. DDr. Martha Schreiber und die MitarbeiterInnen der Cellstrom GmbH.

## Technologieunternehmen bezieht Standort in Biedermannsdorf

**„Ein österreichischer Anbieter von Energiespeichern und Gesamtlösungen für die bedarfsgesteuerte, ununterbrochene elektrische Energieversorgung siedelte sich in Biedermannsdorf an. Somit wurden 25 Arbeitsplätze geschaffen und gesichert“, freuen sich Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav und Vizebürgermeister Josef Spazierner.**

lungs- und Investitionsprojekte betreut. „Die Unterstützung der Unternehmen durch unsere Wirtschaftsagentur zahlt sich aus. Bis Ende September 2010 wurden in Niederösterreich mit Unterstützung von ecoplus 70 Ansiedlungen mit 1.805 geschaffenen und gesicherten Arbeitsplätzen erfolgreich abgeschlossen“, so LR Dr. Petra Bohuslav.

Insgesamt sind im IZ NÖ-Süd derzeit 308 Betriebe angesiedelt. „Damit diese Unternehmen auch in Zukunft beste Infrastruktur vorfinden, investieren wir bis 2012 insgesamt 10 Millionen Euro in die Modernisie-

rung, Attraktivierung und Generalsanierung (Anschlussbahn, Kanalsystem und Retentionsbecken, Straßen, Wegeleitsystem, Landschaftsarchitektur, etc.). Weitere 10 Millionen fließen in den nächsten zehn Jahren in die thermische Sanierung der Mietobjekte“, sagt ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.



oben: Das Ferienspiel-Team 2010

unten: Viel Spaß hatten die Kinder wieder beim diesjährigen Entenrennen

oben: Bgm. Beatrix Dalos und Martina Wimmer inmitten der zahlreichen Helfer und Organisatoren des Ferienspiels 2010

ganz unten links: Ausflug zum Belvedere und zum Heeresgeschichtlichen Museum (daneben).



# Ferienspiel

## Liebe Kinder! Liebe Eltern!

Mir hat das heurige Ferienspiel sehr gut gefallen, ich hoffe, auch euch. Es gab im vergangenen Jahr wieder einige Neuigkeiten, wie die Ausflüge zu Kinderführungen im Heeresgeschichtlichen Museum und ins Belvedere, aber auch einen Computerkurs zum Erlernen des 10-Fingersystems. Die Fischer rund um Obmann Markus Steindl organisierten erstmals einen Nachmittag am Teich, wo die 50 Kinder Angeln bauten und fischen durften. Die Hundeschule neben der Feuerwehr brachte uns die Haltung und Pflege von Hunden näher und Wolfgang Glasl, Hans Wimmer und Elfi Frank zeigten und erklärten uns den „KinderGarten“ neben dem Jubihallenparkplatz, wo wir tatkräftig bei der Ernte mithalfen und mit gekochtem Mais, Schnittlauchbrot mit Tomaten und gebackenen Zucchini mit Schnitt-

lauchsoße belohnt wurden. Doch es gab auch viele andere Aktivitäten z.B. des Eltern-Kind-Zentrums, der Pfadfinder oder der Bäckerei. Nach Highlights befragt kann ich immer nur antworten, dass jede einzelne Aktivität etwas Besonderes war und die Kinder sich immer bestens amüsierten.

Beim Abschlussfest konnte ich mich gemeinsam mit Bürgermeisterin Beatrix Dalos und Vizebürgermeister

Josef Spazierner bei den einzelnen Personen bedanken, die eine Aktivität während des Ferienspiels veranstaltet hatten.

Selbstverständlich gilt mein größter Dank meinem Mann Hans, der bei vielen Nachmittagen helfend, unterstützend und fotografierend dabei war. Ohne seine Hilfe und sein Verständnis könnte ich niemals so einen Sommer organisieren.

*Eure Martina Wimmer*

*Die Organisation des Ferienspiels werde ich im nächsten Jahr nicht mehr übernehmen und bedanke mich hiermit bei allen Unterstützern, Eltern und Kindern für die langjährige Treue!*





Begegnung unserer Firmlinge mit Kardinal Christoph Schönborn und Pfarrer Dr. Bernhard Mucha zur Feier seines 30jährigen Priesterjubiläums gemeinsam mit der Feuerwehr.



# Pfarre

## *Ein Sakrament ist ein Sakrament ist ein Sakrament*

Für den gläubigen Menschen werden Riten zu geheimnisvollen Vehikeln göttlicher Gnade. Mit großer Hingabe wurden daher die Kinder der zweiten Klasse Volksschule auf die Erstkommunion vorbereitet.

Die Firmvorbereitung erstreckte sich über eineinhalb Jahre und gipfelte in der Begegnung mit dem obersten Hirten Österreichs. Christoph Kardinal Schönborn forderte die Jugendlichen an diesem Wendepunkt auf, sich ein offenes Herz zu bewahren und sicherte ihnen dafür die Kraft

des Heiligen Geistes zu. Von den herzlichen Worten des Kardinals beeindruckt, genossen viele Gläubige die offene und freundschaftliche Begegnung mit ihrem Bischof im Pfarrgarten. Durch die Mitfeier der Firmung konnte auch der Kontakt zu unserem Partnerpfarrer Ludwe Jayiya vertieft werden. 30 Jahre Priestertum, 30 Jahre „Diener zur Freude“ feierte unser Pfarrer Dr. Bernhard Mucha und mit ihm die ganze Pfarrgemeinde am 27. Juni 2010. Zahlreiche Ehrengäste und die gesamte Großfamilie Mucha waren zum Fest gekommen. Die stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Grete Sutner, dankte dem Jubilar und der Freiwilligen Feuerwehr für gemeinsames Feiern und den Einsatz im Dienst der Nächstenliebe.



## Pfarrkanzleikraft gesucht!

Die Pfarre Biedermannsdorf sucht für die Pfarrkanzlei eine Kanzleikraft (PfarrsekretärIn).

### Beschäftigungszeit:

- 13 Stunden (in geringem Ausmaß verhandelbar, möglich auch als Karenzvertretung, dann in den ersten 3 Jahren mehr Stunden).

### Voraussetzungen:

- römisch-katholisch
- grundsätzlich positives Interesse an Kirche und Religion
- Grundkenntnisse in Buchhaltung und im Umgang mit EDV - oder die Bereitschaft diese zu erlernen.
- Freude an Kontakten
- Ordnungssinn
- Bereitschaft mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern zusammenzuarbeiten.

### Arbeitsbereich:

- Kirchenabrechnung
- Führung der Matriken (Pfarrdaten, EDV-unterstützt)
- Erstbegegnung mit Personen, die eine Taufe, Trauung, Begräbnis o.ä. anmelden.
- Koordination von Pfarrterminen in Absprache mit Pfarrer und Pfarrgemeinderat
- Schaukastengestaltung und Informationen für die Öffentlichkeitsarbeit

**Bezahlung:** Das Gehaltsschema der Erzdiözese ist nicht zum Bereichern, aber stabil; es gibt eine innerdiözesane "Kinderbeihilfe". Im ersten Jahr gibt es, falls erforderlich, einen ausführlichen Einführungskurs durch die Erzdiözese Wien.

**Bewerbungen** bitte bis 31.12.2010 an das Pfarramt Biedermannsdorf, Ortsstraße 42, T 02236/721 70 [pfarre.biedermannsdorf@utanet.at](mailto:pfarre.biedermannsdorf@utanet.at) [www.pfarre-biedermannsdorf.at](http://www.pfarre-biedermannsdorf.at)



Bild oben: Danke an Claudia Graf!

Eltern-Kind-Zentrum  
 Mühleng. 1 | 2362 Biedermannsdorf  
 T 0664/884 30 829  
 eltern\_kind@biedermannsdorf.at

Ausflug ins technische Museum



# Eltern-Kind-Zentrum

## Liebe Eltern!

Nach einer langen Sommerpause sind wir nun voll Elan in den Herbst gestartet. Unser neues Herbstprogramm bietet wieder viele neue und auch gut eingeführte Programmpunkte und Veranstaltungen. So haben wir nun diesen Herbst erstmals die Möglichkeit, einen Minimath- Kurs (mathematische Frühförderung für Kindergartenkinder) anbieten zu können.

Natürlich kommen auch unsere Bastel- und Kreativnachmittage nicht zu kurz. Die Palette reicht vom Brotbacken über Märchennachmittage, den Besuch des Kasperls, weihnachtliche Bastel- und Backnachmittage usw. Wir haben auch in diesem Semester wieder informative Vorträge für die Eltern organisiert. Es wird diesmal auch ein Vortrag über das in der heutigen Zeit immer größer werdende Problem des Burnouts stattfinden. Natürlich darf in diesem breiten Angebot auch unser Ausflug in ein Museum nicht fehlen. Diesmal führte uns dieser ins techni-

sche Museum nach Wien! Ein zentraler Bestandteil unseres Programms sind natürlich wieder unsere Eltern-Kind-Spielgruppen, die für unsere jüngsten Besucher und ihre Eltern besonders wichtig sind und uns sehr am Herzen liegen. In diesen Gruppen können Eltern mit ihren Kindern viele neue soziale Kontakte knüpfen, erste Gruppenerfahrungen machen und einfach viele nette Stunden bei uns verbringen. Wir laden alle Eltern mit Kindern bis zum Kindergarteneintritt ein, bei uns in einer Eltern-Kind-Gruppe vorbeizuschauen. Wir starten mit dem Babytreff für unsere Kleinsten und ihre Begleiter und setzen dann fort mit den Stöpseln und Zwergerln. Viele neue Freundschaften haben sich aus diesen Gruppen schon ergeben. Es ist gerade mit kleinen Kindern besonders schön und wichtig, sich bewusst Zeit für sich und das Kind zu nehmen und miteinander in eine Gruppe hinein zu wachsen.

Wie Sie erkennen können, haben wir eine breite Angebotspalette für

diesen Herbst und Winter und freuen uns auf viele Besucher unseres Eltern-Kind-Zentrums.

**An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Claudia Graf bedanken, die - von Anfang an mit dabei - die Mutterberatung in die versierten Hände der diplomierten Kinderkrankenschwester und Stillberaterin, Frau Silvia Klarn, legt. Wir wünschen Claudia Graf alles Gute für ihre Zukunft und ihrer Nachfolgerin viel Erfolg in unserem Eltern-Kind-Zentrum!**

Der Herbst mit seinen bunten Blättern und seinen länger werdenden, gemütlichen Abenden lädt uns alle zum Basteln, Plaudern und Verweilen ein.

Nähere Informationen zu unserem Programm erhalten Sie auf [www.biedermannsdorf.at](http://www.biedermannsdorf.at) oder unter der Telefonnummer 0664/88430829.

Einen schönen Herbst wünscht das Team des Eltern-Kind-Zentrums!

## Gemeindeamt-Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf  
T 02236/71131-32, Fax DW 85  
www.biedermannsdorf.at  
gemeinde@biedermannsdorf.at  
Mo-Mi 08:00-12:00  
Do 08:00-12:00 u 14:00-19:00  
Fr 08:00-12:00  
Sprechstunden der Bürgermeisterin\*  
Do 08:00-10:00 u 14:00-18:00  
Sprechstunden des Vizebürgermeisters\*  
T 0664/62 37 491

\*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

## Altstoffsammelzentrale

Wienerstraße 155  
2362 Biedermannsdorf  
T 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)  
bauhof@biedermannsdorf.at  
Di 09:15-12:00  
Mi 14:00-17:00  
Do 09:15-12:00  
Sa 11:00-17:00

## Abfallwirtschaftsverband

Kampstraße 1  
2344 Maria Enzersdorf  
T 02236/73940 Fax. DW 12  
www.abfallverband.at/moedling  
gvamoedling@kabsi.at

## KOBV - Behindertenverband

Babenbergg. 13, 2340 Mödling  
Ihr Berater in Biedermannsdorf  
GR Wilhelm Stockbauer  
T 0676/78 21 924  
www.kobv-moedling.at.tt

## Bibliothek Biedermannsdorf

Perlasg. 10, 2362 Biedermannsdorf  
T 02236/71610  
www.biedermannsdorf.bvoe.at  
bibliothek@biedermannsdorf.at  
Di 10:00-12:30 u 15:00-19:00  
Do 10:00-12:30 u 15:00-18:00

## NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf,  
T 02236/72744  
kindergarten@biedermannsdorf.at  
Mo-Do 07:00-17:00  
Fr 07:00-16:00

## Kinderhort

Siegfried-Ludwig-Platz 1  
2362 Biedermannsdorf  
T. (02236) 72000  
Mo-Do 11:30-17:30, Fr 11:30-16:00

## Krabbelstube

Schulweg 3  
2362 Biedermannsdorf  
T 02236/72 744-16  
Mo-Fr 07:30-17:00



## Eltern-Kind-Zentrum

Mühlengasse 1, 2362 Biedermannsdorf  
Infotel. 0664/88 43 08 29  
Leitung: Mag. Ursula Gföllner

## Stillberatung

Info: Annemarie Kern  
T 02236/72336

## Mutterberatung

Silvia Klarn u Dr. Martin Radon  
jeden 2. Di im Monat, 15:00-16:30

## Babytreff

Edith Neumann  
T 02236/710008  
Di 09:00-11:00\*

## Spielgruppen

»Stöpselgruppe« (14 Monate - 2 Jahre)  
Do 08:45-09:45\*  
Fr 10-11:00\*  
»Zwergelgruppe« (2 Jahre bis  
Kindergarteneintritt)  
Do 09:45-11:15\*  
Fr 08:30-10:00\*  
»Maxigruppe« (ab 2 1/2 Jahren)  
Mi 09:00-11:00\*

## Seniorentreff

Perlasgasse 12, 2362 Biedermannsdorf  
Mo\*\*,Fr 15:00-18:00  
Edith Brenneis T 02236/76782  
Erika Smutny T 0699/105 15 488  
\*außer Ferien  
\*\* mit Gymnastik

# Veranstaltungen

- 19.11. Herbstkonzert der Musikschule**  
19:00 | Bibliothek /HLW
- 20.11.-24.12. Lions-Punsch-Wagen**  
20.11. | 17:00 Kirchenplatz  
ab 27.11. im Perlashof (Lions Club)
- 25.11. Gemeinderatssitzung**  
19:30 | Rathaus/Sitzungssaal
- 27.11.-24.12. "Advent im Perlashof"**  
Details und Programmpunkte werden gesondert bekanntgegeben.
- 27.11. Adventkranzweihe**  
18:30 | Pfarrkirche (Pfarre)
- 28.11. Gottesdienst mit Adventkranzweihe**  
10:15 | Pfarrkirche (Pfarre)
- 01.12. Gemütlicher Nachmittag**  
15:30 | Gasth. Broschek (Pensionisten)
- 04.12. Feuerlöscherüberprüfung**  
09:00-13:00 | Feuerwehrgebäude
- 05.12. Vorverkaufsbeginn Blumenball**  
15:00 | Jubiläumshalle (ÖVP)
- 06.12. Nikolofeier d. Marktgemeinde**  
17:00 | Pfarrkirche (Gemeinde)
- 08.12. Maria Empfängnis**  
10:15 | Gottesdienst in der Pfarrkirche
- 08.12. Adventausflug nach Halbthurn**  
12:30 | ab J.-Bauer-Str. 6 (SPÖ Bdf.)
- 09.12. Gemeinde-Seniorenweihnachtsfeier**  
15:00 | HLW (Gemeinde)
- 10.12. Adventfahrt**  
gesonderte Einladung (Seniorenbund)
- 10.12. Weihnachtsfeier**  
15:30 | Gast. Broschek (Pensionisten)
- 11.12. Krampuskränzchen**  
20:00 | Jubiläumshalle (KSV-Fußball)
- 13.12. Vorverkaufsbeginn Neujahrskonzert**  
07:00 | Gemeindeamt
- 14.12. Wanderausflug**  
gesonderte Einladung (Seniorenbund)
- 17.12. Weihnachtsfeier**  
15:30 Jubiläumshalle (Seniorenbund)
- 19.12. "Traditionelles zur Weihnachtszeit"**  
16:00 | Pfarrstadel (ArtEnsemble)
- 24.12. Heiliger Abend**  
16:00 | Krippenandacht  
23:00 | Christmette
- 25.12. Christtag**  
10:15 | Hl. Messe in der Pfarrkirche
- 26.12. Stefanitag**  
09:00 | Evang. Gottesdienst  
10:15 | Pfarrkirche
- 31.12. Silvester**  
18:30 | Hl. Messe zum  
JahresschlussPfarrkirche (Pfarre)

**Nähere bzw. weitere Informationen über Veranstaltungsangebote in der Adventzeit finden Sie:**



**Impressum** Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Biedermannsdorf | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Beatrix Dalos, beide 2362 Biedermannsdorf, Ortsstraße 46 T02236/71131, Telefax 02236/71131-85, www.biedermannsdorf.at, gemeinde@biedermannsdorf.at, Layout und Gestaltung Hannes Zellner, Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf, h.zellner@biedermannsdorf.at | Marketing und Herstellung: Donau Forum Druck GesmbH, 1120 Wien, Walter-Jurmann-Gasse 9, T01/803 01 35

# Wochenendienste

## PRAKTISCHER ARZT

## ZAHNARZT

## APOTHEKE

|              |  |  |     |
|--------------|--|--|-----|
| 13./14. Nov. | Leopoldsdorf Hauptstr 29   MR Dr B Abou-Harb   T 02235/42 337      | Baden Antonsgasse 4   Dr. Susanne Gruscher   T 02252/80693           | 4   |
| 20./21.      | Biedermannsdorf Parkstr 2   Dr Peter Fuhrich   T 02236/73 237      | Baden Kaiser-F-Josef-Ring 41/15   Dr. H Reiffenstahl   T 02252/48797 | 3   |
| 27./28.      | Vösendorf Ortsstr 154   Dr Gerlinde Miehl   T 01/699 19 604        | Traiskirchen Hauptplatz 17/B/2   Dr. Eva Frosch   T 02252/53025      | 2   |
| 04./05. Dez. | Vösendorf Ortsstr 101-103   Dr Eva Kressler   T 01/699 19 80       | Laxenburg Schloßpl 10   Dr Irmgard Lomoschitz   T 02236/72 266       | 1   |
| 08.          | Leopoldsdorf Hauptstr 29   MR Dr B Abou-Harb   T 02235/42 337      | Baden Josefsplatz 6   Dr. Monika Lanz   T 02252/82960                | 4   |
| 11.          | Hennersdorf Hauptstr 56   Prof Dr Franklin Krause   T 02235/81 867 | Mödling Elisabethstr 13   Dr Peter Standenat   T 02236/42 765        | 7   |
| 12.          | Leopoldsdorf Hauptstr 29   MR Dr B Abou-Harb   T 02235/42 337      | Mödling Elisabethstr 13   Dr Peter Standenat   T 02236/42 765        | 7   |
| 18./19.      | Vösendorf Ortsstr 101-103   Dr Eva Kressler   T 01/699 19 80       | Ma Enzersdorf Hauptstr 4   Dr Eva Krampf-Farsky   T 02236/89 35 87   | 6   |
| 24.          | Vösendorf Ortsstr 154   Dr Gerlinde Miehl   T 01/699 19 604        | Wiener Neustadt Grazer Str 53   Dr. G Kindermann   T 02622/28214     | 4   |
| 25.          | Vösendorf Ortsstr 101-103   Dr Eva Kressler   T 01/699 19 80       | Wiener Neustadt Grazer Str 53   Dr. G Kindermann   T 02622/28214     | 5   |
| 26.          | Biedermannsdorf Parkstr 2   Dr Peter Fuhrich   T 02236/73 237      | Wiener Neustadt Grazer Str 53   Dr. G Kindermann   T 02622/28214     | 5   |
| 30./31.      | Hennersdorf Hauptstr 56   Prof Dr Franklin Krause   T 02235/81 867 | Vösendorf Ortsstr 101-103   Dr Helga Becker   T 01/699 13 93         | 2/3 |

## Apothekenübersicht

|   |   |
|---|---|
| 1 | Mödling Freiheitspl 6   Apotheke Mag Hans Roth OHG   T02236/24290<br>SCS-Vösendorf Top 261   SCS-Apotheke Mag R Zajic   T01/6999897<br>Brunn/Geb. Wiener Str 98   Drei-Löwen-Apotheke   T02236/312445 |
| 2 | Brunn/Geb Enzersdorferstr 14   Apotheke »Maria Heil d. Kranken«   T02236/32751<br>Guntramsdorf Hauptstr 18a   Apotheke »Zum Hl Jakob«   T02236/53472  |
| 3 | Mödling Elisabethstr 17   Alte-Stadt-Apotheke   T02236/22243<br>Laxenburg Schloßpl 10   Marien-Apotheke   T02236/71204<br>Ma Enzersdorf Hauptstr 19   Bären-Apotheke   T02236/304180                  |

|   |  |
|---|--|
| 4 | Ma Enzersdorf Südstadzentrum 2   Südstadt-Apotheke   T02236/42489<br>Hinterbrühl Hauptstr 28   Apotheke »Zur Hl Dreifaltigkeit«   T02236/26258<br>Guntramsdorf Veitlinerstr 4-6   Apotheke »Zum Eichkogel«   T02236/506600 |
| 5 | Mödling Wienerstr 5   Salvator-Apotheke   T02236/22126<br>Vösendorf Ortsstr 101-103   Amadeus-Apotheke   T01/6991388   |
| 6 | Mödling Badstr 49   Georg-Apotheke   T02236/24139<br>Perchtoldsdorf S-Kneipp-G 5-7   Marien-Apotheke   T01/8694163<br>Biedermannsdorf S-Marcus-Str 16b   Feld-Apotheke   T02236/710171                                     |
| 7 | Wr Neudorf Bahnstr 2   Central-Apotheke   T02236/44121<br>Perchtoldsdorf Marktpl 12   Apotheke »Zum Hl Augustin«   T01/8690295   |



# Bibliothek

Wir haben für Sie auch neue Hörbücher und Zeitschriften erworben

## Immer der Nase nach

konnten die Teilnehmer des Ferienspiels den Weg in die Bibliothek finden. Bis zum Stiegenhaus verströmten die vielen verschiedenen Kräuter aus unseren Wiesen und Gärten ihr intensives Aroma. Die Kinder konnten sich über die Kräuter und deren Verwendung und Wirkung anhand von vorbereiteten Materialien informieren. Natürlich versuchten sie auch durch Riechen, Schmecken und Fühlen die Kräuter zu erkennen. Das machte nicht nur den Kindern, sondern auch den begleitenden Erwachsenen viel Spaß. Eifrig gestalteten Groß und Klein Kräuterplakate und verzierten flache Steine mit Kräuternamen. Für den aufkommenden Appetit gab es köstliche Schnittlauchbrote.



## Literatur um sechs

Frau Dr. Dragostinoff stellte uns am 14. Oktober auf ihre bewährte Art

und Weise „Am Anfang war die Nacht Musik“ von Alissa Walser vor. Dabei hatten wir die Möglichkeit, Meinungen auszutauschen, sowie einen Überblick über Leben und Werk der Autorin zu gewinnen.

**Referentin:** Dr. Lisa Dragostinoff  
[www.schreibwerk.at](http://www.schreibwerk.at)  
 Kostenbeitrag 5 Euro  
 jeweils Donnerstag  
 18:15-19:30 | Gemeindebibliothek

### Weitere Termine:

- 20.01.2011 | Peter Härtling  
 »Hoffmann oder Die vielfältige Liebe«
- 24.03.2011 | Eduard Mörike  
 »Mozart auf der Reise nach Prag«

Das Lesen der Bücher wird empfohlen, ist aber nicht Voraussetzung für die Teilnahme.

## Biedermannsdorf liest

Treffpunkt Bibliothek

Auch heuer nahm unsere Bibliothek wieder an der Österreich-weiten Aktion „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ teil:

Den Schülern unserer Volksschule konnten wir wieder einen bekannten österreichischen Kinderbuchautor vorstellen. Christoph Mauz las aus seinem neuen Buch „Mumpitz macht Theater“ und ließ dabei die Kinder auf amüsante Weise hinter die Theaterkulissen blicken. Bei den älteren Kindern ging es etwas gruseliger zu. In seiner neuen Bücherreihe „Die Wurdelaks“ gab er Einblick in das Leben einer etwas verrückten Halbvampir-Familie.

Für die Erwachsenen luden wir heuer Stefan Slupetzky ein. Er ist unter anderem durch seine Romane mit dem ehemaligen Kriminalgruppeninspektor Leopold Wallisch, genannt Lemming, und seine Arbeiten für die Festspiele in Reichenau bekannt.

Unsere Gäste unterhielt er aber diesmal nicht mit Kriminellem,



Bild links:  
Kräuterkunde beim Ferienspiel  
Bild rechts:  
Stefán Slupetzky gemeinsam mit  
GGR Waltraud Trupp und dem  
Bibliotheksteam zu Besuch im  
Rahmen der Aktionswoche  
"Österreich liest. Treffpunkt  
Bibliothek".



# Ideale Geschenke

sondern mit bittersüßen Kurzgeschichten und konnte besonders mit Texten in der Wiener Mundart begeistern.

Bei einem köstlichen Buffet der Gruppe Gemeinsam ließen viele unserer Besucher den Abend in der Bibliothek gemütlich ausklingen.

Wer diese Veranstaltungen versäumt hat oder noch mehr von den beiden Autoren lesen möchte, ist herzlich eingeladen, sich Bücher in unserer Bibliothek auszuleihen.

Perlasgasse 10  
2362 Biedermannsdorf  
T 02236 / 716 10  
[biedermannsdorf.bvoe.at](http://biedermannsdorf.bvoe.at)

Öffnungszeiten  
Di 10-12:30 u 15-19:00  
Do 10-12:30 u 15-18:00

Was soll es heuer sein, mit dem wir zu Weihnachten Freude bereiten sollen? Die Lösung ist ganz einfach! Ein schöner Kalender und/oder ein Kochbuch mit einer Rezeptsammlung, die jeden Geschmack trifft, bereitet das ganze Jahr über Freude!

**Feuerwehrkalender.** 2011 haben Sie die Möglichkeit, unsere Florianijünger und -schwestern Monat für Monat auf Hochglanzpapier im Einsatz zu erleben. Von den Kleinsten bis zum Kommando wurden sie von einem Profifotografen vor die Linse geholt. Das Blättern wird zu einem Erlebnis. Die Szenenausschnitte sind sehenswert! Um nur 16 Euro können Sie den Kalender (Achtung begrenzte Stückzahl!) über die Freiwillige Feuerwehr oder auch im Gemeindeamt erwerben.

**Biedermannsdorf isst anders.** So lautet der Titel der neuen Auflage des Ortskochbuches. Mag. Eva Hilscher von der Gemeinde21 und Renate Orehounig (Obfrau der Dorf-erneuerung) konnten mehr als 200

Liebblingsrezepte der BiedermannsdorferInnen zusammentragen. Von Rezepten der traditionellen Hausmannskost bis hin zur exotischen Küche, die unseren kulinarischen Horizont erweitern und bereichern, vom schnellen 5-Minuten-Snack bis zum 4-Stern-Festtagsmenü findet unser Gaumen viele Spezialitäten darin vor. Zudem lernen wir viele BiedermannsdorferInnen näher kennen, denen wir im Alltag immer wieder begegnen.

"Biedermannsdorf isst anders" sollte in keiner guten Küche fehlen und ist im Gemeindeamt und mehreren Geschäften und Gastronomiebetrieben im Ort zum Preis von nur 18 Euro erhältlich. Der Reinerlös fließt karitativen Zwecken zu.

Ein Danke all jenen, die an der Entstehung dieser appetitanregenden Literatur mitgewirkt haben!

## Die Vorbereitung

Im Jahre 1980 wurde Biedermansdorf anlässlich seiner 800-Jahr-Feier zur Marktgemeinde erhoben. Im Rahmen dieser Feierlichkeiten wurde erstmalig ein Erntedank-Umzug veranstaltet. Dieser Umzug fand damals so großen Anklang, dass beschlossen wurde, künftig alle 10 Jahre die Markterhebung mit einem Erntedank-Umzug zu feiern.

Dieses Jahr war es wieder so weit und es galt „30 Jahre Markterhebung“ zu feiern. Bereits im Mai fand das erste Treffen mit den Vereinen statt und sogleich wurden konkrete Schritte gesetzt. So haben zum Beispiel die Biedermansdorfer Bauern (besonderer Dank an Matthias Presolly) auf einem Feld Blumen und Kürbisse gesät, um diese den Teilnehmern kostenlos für die Dekoration ihrer Wägen zur Verfügung zu stellen.

Die Gemeindeverwaltung unter der Leitung von Fr. Bgm. Trixi Dalos organisierte Musik, Festzelt, Lautsprecheranlage für die Ortsstraße, Plakate, Toilettenanlagen und tausend andere Dinge, die man Gott sei Dank am Anfang alle nicht ahnen kann (sonst würde man so ein Fest wahrscheinlich erst gar nicht beginnen). An dieser Stelle mein besonderer Dank an alle Gemeindemitarbeiter im Innen- und im Außendienst, die allesamt mit großem Engagement dabei waren.

Nach der Anmeldung einiger schnell Entschlossener folgte das große Sommerloch und manchmal überkamen mich Zweifel, ob wir dieses Jahr wieder einen „ordentlichen Umzug“ auf die Beine stellen können. Gegen Ende August brach jedoch reges Treiben aus. Fast täglich kamen neue Zusagen und viele, die sich vor dem Sommer noch nicht so sicher waren, hätten doch schon



# Ein Ort find

ERNTEDANKFEST 2010 & FEIER



immer gesagt, dass sie fix dabei sein. Meine Sorge, dass es zu wenige sind, kehrte sich ins Gegenteil. Kurzzeitig waren über 70 Fahrzeuge / Gruppen auf meiner Liste, wovon letztlich immerhin gut 65 am Umzug teilnahmen (vor 10 Jahren waren es 43).

Besonders Freitag und Samstag vor dem Umzug herrschte im ganzen Ort hektische Betriebsamkeit. In fast jeder Gasse und auf allen Bauernhöfen wurde gearbeitet und Wägen geschmückt. In Kindergarten und

Volksschule wurde gebastelt und Lieder einstudiert. Dabei waren nicht nur die unmittelbaren Teilnehmer schwer beschäftigt. Omi Taschler bastelte mit dem „Club Spätlese“ 1300 Anstecksträußerl, Trachten wurden aus den Kästen hervorgeholt oder neu genäht, alte Traktoren nach längerem Stillstand wiederbelebt, kurzum der ganze Ort hatte zu tun. Das hat auch Petrus gesehen und uns inmitten einer Regenphase mit einem Schönwettertag belohnt.



# let sich selbst

DER MARKTERHEBUNG VOR 30 JAHREN



## Der große Tag

Der 12. September begann mit einem wie immer sehr festlichen Gottesdienst unseres Pfarrers Dr. Bernhard Mucha. Die Kirche war von den Damen der Pfarre rund um Grete Sutner sehr liebevoll geschmückt worden. So viele festliche Trachten wie an diesem Tage hatte unsere Kirche schon lange nicht mehr gesehen.

Nach der Messe konnten sich die Biedermansdorfer und Bieder-

mannsdorferinnen (welche an diesem Sonntag schon etwas früher aus den Betten mussten) beim Frühschoppen im Perlshof stärken. Die Gastronomen, die Heurigenbetriebe und die „Gruppe Gemeinsam“ mit einem großartigen Kuchenbuffet meisterten den Ansturm ohne Probleme. Die Blasmusikkapelle Leithaprodersdorf sorgte gekonnt für Stimmung und zahlreiche Gäste ließen sich nicht einmal durch den beginnenden Umzug aus dem Perlshof locken. Nach dem Mittagessen wendete sich

die Aufmerksamkeit Richtung Umzug. Die Teilnehmer nahmen Aufstellung am Haidweg, die Bevölkerung strömte Richtung Ortszentrum und die Ehrengäste suchten ihre Plätze auf der Tribüne. Neben den Bürgermeistern der Nachbargemeinden, Vertretern des Landes NÖ und verschiedener Interessensvertretungen beehrte auch Außenminister Michael Spindelegger unseren Ort. Bürgermeister a. D. Ing. Johannes Unterhalser verstand es wieder einmal vorzüglich mit Charme, Fach-



wissen und Witz durch den Nachmittag zu führen und die vorbeiziehenden Gruppen zu präsentieren. Die Teilnehmer wiederum brachten durch die wunderschön geschmückten Wagen ihre Verbundenheit zu Biedermannsdorf zum Ausdruck und zeigten damit einen Streifzug durch das gesellschaftliche Leben und die Geschichte Biedermannsdorfs. Herzlichen Dank auch an Feuerwehr, Rotes Kreuz, Polizei und Naturwacht, welche sich bestens um die Sicherheitsbelange kümmerten und die Mitarbeiter des Bauhofes, welche für den reibungslosen Ablauf des Festes

mitverantwortlich waren.

Den festlichen Abschluss fand dieser Tag vor der Jubiläumshalle. Die Hallenwarte hatten den großen Platz mit Strohballen, Kürbissen, Blumen und Lichtergirlanden liebevoll geschmückt. Robert Madzi, unser Hallenwirt, verstand es, Hunger und Durst der Festgäste mit einem umfangreichen und köstlichen Buffet zu stillen.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer und auch an alle, die im Hintergrund mitgeholfen haben, diesen schönen Tag zu gestalten, der uns lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein so großes Fest, bei welchem sich so viele Menschen mit Begeisterung einbringen, zeigt, dass wir in Biedermannsdorf nicht anonym und uninteressiert nebeneinander her leben. Dieses Fest war ein ganz starkes Zeichen unseres funktionierenden Dorflebens, unseres Gemeinschaftsgeistes und unserer Biedermannsdorfer Identität.

*GR Ing. Wolfgang Glasl  
Organisationsleiter*



## VERANSTALTUNGEN



### Senioren Ausflug ins Joglland

**A**uch diesmal wollten wir Kultur, Genuss, Information und Unterhaltung bei unserem Seniorenausflug vereinen.

Mit drei bis auf den letzten Platz besetzten Autobussen brachen wir bei trübem, regnerischem Wetter in die Obersteiermark auf. Doch schon bei Wiener Neustadt lichtet sich die Wolken und es gab - wie es sich für ein richtiges Ausflugswetter gehört - keinen Regentropfen mehr.

Bevor wir die Führung durch das wunderschöne Stift Vorau mit seiner beeindruckenden, barocken Kirche und Bibliothek absolvierten, konnten wir im daneben liegenden Freilichtmuseum Einblick in das Leben und in die Arbeitswelt vergangener Zeiten nehmen.

Gestärkt durch ein köstliches und rasch serviertes Mittagessen im Vorauerhof ging unsere Reise weiter nach St. Jakob im Walde, wo der Bürgermeister bereits auf uns wartete und uns über die Geschichte des Ortes und die Entstehung des

„Kräftereichs“ informierte. Die Welt der „Mächte, Mythen und Wirklichkeiten“ wurde uns demonstriert und vorgeführt.

Nach so viel Wissenswertem und Neuem haben wir uns den Ausklang und die Stärkung in der am Weg liegenden Jausenstation in Rohrbach redlich verdient. Und – wir haben alles sehr genossen!

*GGR Waltraud Trupp*



oben:  
Zypriotischer Abend  
im Perlashof

unten:  
Martinas 40. Geburtstag und  
unsere Teilnahme am  
Erntedankumzug waren  
ebenso Highlights der  
letzten Monate

# Faschingsgilde der Markgrafen zu Biedermannsdorf



## Markgrafen im Geburtstagsstress

Beim heurigen zypriotischen Abend herrschte gemütliche Urlaubsstimmung bei heißen Temperaturen. Die Markgrafen kredenzt wie gewohnt zypriotische Spezialitäten. Erstmals gab es heuer auch eine Cocktailbar, in der man auch den beliebten Brandy Sour bestellen konnte.

Die Feierlichkeiten nahmen aber kein Ende, denn bereits eine Woche später stand eine Riesenfete anlässlich Martina's 40er am Programm. Ich durfte die Starköche Harry, Karli und Helmut unterstützen und wir zauberten ein 5-Stern-Büffet hervor, das alle Stückerl spielte. Nicht nur Martina's Familie aus Linz und über

120 Biedermannsdorfer sowie ihre Arbeitskollegen kamen in den Perlashof, sondern auch ein Freund aus der Wüste Arabiens, dem Oman, war angereist, um dem Geburtstagskind zu gratulieren. Ein wahrhaft gelungenes Fest!

Der 40er von Manu war dann der nächste Höhepunkt. Die ganze Faschingsgilde fuhr nach Ungarn, um dort auf einer Off-Road-Strecke mit Jeeps eine 4stündige Tour zu absolvieren. Unser Geburtstagskind fuhr den Jeep so lange, bis sie schließlich auf dem Dach landete. Beim Ausklang am Lagerfeuer verpeisten wir das von Harry, Manfred und Karli zubereitete Gulasch und einige wärmten sich dann im

38 Grad heißen Wasser des Jacuzzi auf, bevor wir müde und erschöpft in die Schlafsäcke krochen.

Wir freuen uns bereits auf den nächsten runden Geburtstag von Harry, über den wir allerdings noch nichts verraten können. Das Landes-Narrenwecken am 11.11. findet heuer in Bad Vöslau statt und unser Gschnas wie gewohnt am Faschingssamstag, dem 5. März 2011. LULEILALAU

*Hans Wimmer  
Präsident*





Pfadfinder  
 Biedermansdorf  
 Mühlengasse 49  
 2362 Biedermansdorf  
 T 0664 / 234 46 11  
 www.pfadi-bdf.at

Bilder oben: "Ursprung"-Lager im Schlosspark Laxenburg, Besuch von GGR Hans Wimmer



# Die Pfadfinder

## urSPRUNG 2010 - Jubiläumslager in Laxenburg

Da durften wir natürlich nicht fehlen! Ein Großlager in der Nachbarortschaft, so konnten wir teilweise zu Fuß teilweise mit den Fahrrädern (!) zum Lager anreisen. Kaum angekommen, haben wir gleich unsere Jurten und Zelte aufgestellt und somit konnte das Lager beginnen. Am Abend des zweiten Tages wurde das Lager im großen Stil und hoch offiziell eröffnet. Es war schon sehr beeindruckend, zu sehen, wie 7600 Pfadfinder und Pfadfinderinnen aus etlichen Nationen sich auf dieser großen Wiese einfanden und zusammen den 100. Geburtstag der Pfadfinderbewegung in Österreich feierten. Auch der Einzug von Delegationen aus allen Teilnehmerländern in der landestypischen Tracht war spannend mit anzusehen. Dann war es soweit: 7600 Pfadfinder nahmen ihre Lagerhalstücher zur Hand, schwenkten sie über ihren Köpfen im Takt des Lagersongs „Zurück zum urSPRUNG“ der Wiener Band „First Aid“ und hängten sich schließlich die

Halstücher um. Das urSPRUNG-Lager 2010 war offiziell eröffnet. Am Tag nach der Eröffnungsfeier ging's für die 1000 Ranger und Rover (16-19Jährigen) gleich einmal ab zu den Offsite Activities. Radfahren am Lindkogel, Brauerei- und Thermenbesuch in Laa/Thaya, eine Holzbrücke über den Laxenburger Kanal bauen,... und Bekanntschaften mit Gleichgesinnten aus aller Welt knüpfen. Wieder am Lagerplatz zurück, konnte man dann fast nirgends mehr hingehen, ohne ein bekanntes Gesicht zu sehen und ein paar Worte zu wechseln. Beim Stadtgeländespiel „Wurstsemmel-

Monopoly“ wurde die Wiener Innenstadt von 1000 Pfadfindern belagert.

Nicht nur für die teilnehmenden Biedermansdorfer Pfadfinder war es ein großartiges Erlebnis, sondern es war auch eine einmalige Gelegenheit für jedermann, sich so ein Jamboree einmal aus der Nähe anzuschauen und in das Pfadfinderleben hineinzu-schnuppern. Gut Pfad  
*Martina Wimmer  
 und die Pfadfinderleiter*

Unser geschmückter Wagen beim Erntedankumzug 2010



# Lions Punschzeit 2010

Es ist zwar noch Zeit bis zum Advent, doch in unserer schnelllebigen und kommerzorientierten Zeit vergeht die Zeit für viele von uns schneller, als uns lieb ist. Und was wäre die Vorweihnachtszeit ohne Adventmarkt und Punschstand? Der mittlerweile zur Tradition gewordene Punschstand des Lionsclubs wird wieder geöffnet sein, wobei natürlich jeder, ob groß oder klein, auf das Herzlichste eingeladen ist.

Vom 26. November bis zum 24. Dezember (nach der Mette) würden wir uns sehr freuen, Sie im Perlashof von Biedermannsdorf begrüßen zu können, um unsere verschiedenen Punschsorten zu verkosten.

Hierbei ist nicht nur für das leibliche Wohl mit warmen Getränken und Broten gesorgt, vielmehr werden Sie zudem mit verschiedenen Veranstaltungen und angenehmer Ambiente verwöhnt. Gute Stimmung ist also trotz der kalten Jahreszeit garantiert.

Zusätzlich werden auch viele andere Ereignisse stattfinden. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unseren Plakaten und den Anschlagtafeln am Punschstand selbst.

An den Wochenenden wird es zudem eine große Tombola geben, bei der Sie nette Preise für jede Altersgruppe erwarten.

Der Erlös wird selbstverständlich für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. So konnten wir seit unserer Gründung im Jahre 1997 einen Betrag in der Höhe von 210.500 Euro für soziale Notfälle, für die Vereine, das Rote Kreuz, für die Jugend in unserem Ort und in der Region spenden. Mit Ihrem Kommen und Ihrer Spende wird es uns hoffentlich auch in Zukunft gelingen, unseren karitativen Auftrag in die Tat umzusetzen! Auf Ihr Kommen freut sich der *Lions Club Biedermannsdorf*



**ICH STEH AUF DIE LEITUNG.**

[www.kabelsignal.at](http://www.kabelsignal.at)

**kabelsignal**  
TV + WEB + TELEFON

Die eine Leitung für beste TV-Unterhaltung, schnelles Surfen & billige Festnetztelefonie. Nachfragen lohnt sich: 02236/455 64-0



**D**ie Sommersaison ist vorbei, der Herbst hat Einzug gehalten, unser Gymnastikprogramm ist bereits seit einigen Wochen wieder voll im Gange. Erstmals bieten wir nun zu den bekannten Semesterkarten auch Jahreskarten an. Alle Informationen zu den einzelnen Sektionen, Gymnastik-Kursen, Preisen, KSV-Mitgliedschaft, zukünftigen Veranstaltungen usw. gibt es bekanntlich unter [www.ksv-biedermannsdorf.at](http://www.ksv-biedermannsdorf.at).

#### **Erntedankumzug.**

Selbstverständlich war auch der KSV am Sonntag, dem 12. September mit einem eigens dafür geschmückten Wagen vertreten. Unser Motto war zum Einen "Cheerleader & American Footballer", die mit Inline-Skatern um unseren Wagen herumfahren, zum Anderen etliche Damen & Mädels im Gymnastikdress, die zur passenden Musik die Hanteln stemmten!

#### **Fit-Laufen, Nordic Walking & Radfahren**

Am Nationalfeiertag fand wieder unsere traditionelle und beliebte Veranstaltung statt. Zahlreiche Hobbysportler und Bewegungshungrige gingen an den Start. Bei schönem (und vor allem trockenem) Wetter konnten sich unsere Teilnehmer bei verschiedenen Disziplinen beim Laufen und Nordic Walken miteinander messen. Im Anschluss an die Bewerbe und die Siegerehrung blieb man noch ein wenig im Zielbereich beisammen und tauschte Sportlererfahrungen aus. Auf unserer Internetseite finden Sie eine Fotoauswahl zu dieser Veranstaltung. Der nächste Bewerb dieser Art ist für März 2011 vorgesehen.

#### **KSV-Weihnachtsfeier**

Am Freitag, 26.11.2010 treffen wir uns zu unserer traditionellen Weihnachtsfeier. Sie findet - wie schon im letzten Jahr - wieder in der Mühlengasse 1 (Container) statt.

Offizielle Einladungen an alle Mitglieder folgen selbstverständlich zeitgerecht. Wir hoffen natürlich wieder auf passendes Wetter und eine rege Teilnahme!

Wir wünschen allen KSV-Mitgliedern, Freunden und Anhängern des KSV eine sportliche Herbst-/Wintersaison und verbleiben mit sportlichen Grüßen!

*Für den KSV-Vorstand*

*Ralf Hermans  
Obmann*

KSV Kultur- u. Sportverein  
c/o Ralf Hermans  
Haidweg 3d  
2362 Biedermannsdorf  
T 0699 / 18 10 13 40  
[ksv@biedermannsdorf.at](mailto:ksv@biedermannsdorf.at)

# Fischerei-Impressionen



## FERIENSPIEL 23.07.2010



Jung & Alt hatten viel Spaß beim Fischen



Wir hatten alle Hände voll zu tun denn über 40 Kinder waren dabei



Danke allen, die mitgeholfen haben!

## NACHTFISCHEN 24.07.2010



Schlechtes Wetter konnte uns nicht aufhalten



Grillen vor dem Nachtfischen

KSV-Sektion Fischen  
Obmann Markus Steindl  
T0664/964 52 67  
[markus.steindl@kabsi.at](mailto:markus.steindl@kabsi.at)

## FISCHERAUSFLUG 04.09.2010



Wir durchwanderten schöne Pfade und Wege



Humorvoller Auftakt bei der Hermannshöhle



Mittagessen und Traktorfahrt zum schwersten Bullen (1800 kg) beim Ramswirt



Beim Abendessen bei der Wechsefforelle...



... ließen wir den Ausflug gemütlich ausklingen

FÜR SPEIS & TRANK  
IST IMMER BESTENS  
GESORGT!

## ERNTEDANKUMZUG 12.09.2010



Der Einladung des Fischereibobmannes zum Herbstpreisfischen sind 36 Petrijünger und -schwestern sowie zahlreiche interessierte Freunde unseres Vereines gefolgt. Das Wetter hat es gut gemeint und so konnten alle bei strahlendem Sonnenschein auf gute Fänge hoffen (in untenstehender Tabelle die Ergebnisse).

Für die kulinarische Stärkung der Teilnehmer sorgten unsere Frauen, Doris Steindl, Christina Streb, Barbara Habersam, Brigitta Horvath und Elfriede Steindl mit einem ausgezeichneten Mittagessen. Man saß bis in den späten Nachmittag an Biedermannsdorfs schönstem Stück Natur und unterhielt sich bestens.

Ich möchte mich bei all meinen Fischerfreunden und -innen sowie allen HelferInnen herzlich für ihre wertvolle Unterstützung, ohne die dieser schöne Tag nicht möglich gewesen wäre, bedanken.

**Unsere Weihnachtsfeier**

findet am 17. Dezember 2010, ab etwa 18:00 Uhr bei unserer Fischerhütte am Badeteichgelände statt. Am Lagerfeuer tauschen wir Erinnerungen aus und lassen das zurückliegende Jahr revuepassieren.



Wanderpokal für das insgesamt beste Fangergebnis 2010

**ERGEBNISSE - FORELLEN-/KARPFENFISCHEN 10.10.2010**

| Rang     | Preisträger         | gefangene Fische | Summe Gewicht (kg) |
|----------|---------------------|------------------|--------------------|
| 1. Platz | Herbert Klotz       | 3 Forellen       | 6,40               |
| 2. "     | Wolfgang Angerbauer | 3 Forellen       | 6,30               |
| 3. "     | Alois Gartner       | 3 Forellen       | 5,81               |
| 4. "     | Josef Scharf        | 3 Forellen       | 5,70               |
| 5. "     | Norbert Kreutzer    | 3 Forellen       | 5,07               |
| 6. "     | Ernst Hauska        | 3 Forellen       | 4,86               |
| 7. "     | Anna Art            | 2 Forellen       | 4,50               |
| 8. "     | Günter Klemt        | 3 Forellen       | 4,37               |
| 8. "     | Martin Wimmer       | 3 Forellen       | 4,37               |
| 10. "    | Harald Horvath      | 3 Forellen       | 4,25               |



# KSV PENCAK SILAT

KSV Kultur- u. Sportverein  
Pencak Silat  
michaelfloeck@yahoo.de  
crina.b.86@gmx.at  
Mo & Do, 20:00-21:00  
Clubräume Jubiläumshalle

Seit einem Jahr wird die Sektion Pencak Silat von Michi und Carina geleitet. Sehr schnell haben sie sich an ihre neue Rolle als Trainer gewöhnt und starten voller Motivation in die neue Saison. Pencak Silat – übersetzt „kunstvolles Kämpfen“ – ist eine indonesische Kampfsportart, die aus mehreren Teilbereichen wie Selbstverteidigung,

Meditation, sowie unbewaffnetes und bewaffnetes Kämpfen besteht. Waffen sind zum Beispiel Langstock, Kurzstock, Kurzsword, Messer oder auch der Dreizack. Wichtig sind aber nicht nur die körperliche Fitness, sondern ebenso die geistige Komponente, also der Respekt den Mitmenschen gegenüber. Für uns steht nicht allein die sportliche

Komponente im Mittelpunkt, sondern vor allem auch der Spaß am Training. Unsere Trainingseinheiten finden jeden Montag und Donnerstag in der Zeit von 20.00 bis 21.30 Uhr in den Clubräumen der Jubiläumshalle statt. Schnupperstunden sind jederzeit möglich, Mindestalter ist 15 Jahre. Nähere Infos siehe oben *Carina Bauer & Michael Flöck*



# KSV GYMNASTIK

KSV Kultur- u. Sportverein  
Bauch-Bein-Po  
Andrea Haidenthaler  
T 0699/124 69 205  
a.haidenthaler@kabsi.at  
Mi, 18:00-19:00 | Mühleng. 1

Rücken & Pilates  
Regina Kramer  
T 0699/100 47 660  
office@elektro-kramer.at  
Do, 17:00-18:00 | Mühleng. 1

**Bauch-Bein-Po.** Power und Kraftübungen bringen Schwung, fördern das Körperbewusstsein und steigern das Wohlbefinden. Das hilft, Schlappeheit, Schlafmangel und falsche Ernährungsgewohnheiten hinter sich lassen. Mit einer Stunde

wöchentlich bist du dabei! Wie bieten einen sanften Einstieg, langsame Steigerung, Konditionsaufbau und Dehnung und Kräftigung sämtlicher Problemzonen. Wir freuen uns auf dich!  
*Andrea Haidenthaler*

**Rücken & Pilates.** Kräftigung der Tiefenmuskulatur entlastet die Wirbelsäule. Beckenboden, Rücken, Schulter und Nacken gezielt zu bewegen, zu dehnen und zu entspannen gibt deinem Körper die Beweglichkeit zurück!  
*Regina Kramer*

## Rat und Hilfe im Trauerfall



Der Tod kommt mit oder ohne Vorwarnung, zu Hause, im Krankenhaus oder im Ausland. Wir unterstützen Sie in jedem Fall: 365 Tage im Jahr, 7 Tage in der Woche und 24 Stunden täglich.

Er stellt die Angehörigen oft vor organisatorische Hürden, die gerade in dieser Ausnahmesituation oft nur schwer zu bewältigen sind. Im Todesfall zu Hause genügt ein Anruf bei Ihrem Bestatter, der die weiteren Schritte veranlasst: die Verständigung des Arztes, Behördenwege oder die Organisation der Trauerfeier.

Wir unterstützen Sie in dieser schwierigen Lebensphase, geben Ihnen aber auch die Zeit, die Sie brauchen, um Abschied zu nehmen.

Das gilt nicht nur für zu Hause. Auch im Krankenhaus können Sie Ihren Bestatter selbst wählen. Im Krankheitsfall oder bei großen Reisen raten wir, diese Wahl bereits im Vorfeld zu treffen.

Was Sie für einen Todesfall alles bereithalten sollten, erfahren Sie bei unseren Trauerbegleitern.



Wilhelm Pleininger  
Trauerbegleiter  
Bestattung STOLZ

[www.bestattung-stolz.at](http://www.bestattung-stolz.at)

**BESTATTUNG STOLZ**  
**WIENER NEUDORF**  
Rathausplatz 4  
Tel.: 02236/677720

**VÖSENDORF**  
Ortsstraße 19  
Tel.: 01/6981369



A-1230 Wien • Walter - Jurmann - Gasse 9  
Tel.: 804 52 55 • Fax: 804 52 75-50 •  
**Kontakt:** Peter Leeb, 0699/108 13 440  
pl@dfd.co.at

**Donau Forum Druck**



**PERSONEN  
HAUS  
GARTEN  
BETREUUNG**

2362 Biedermansdorf, Mühlengasse 28

T (+43 664) 224 00 89

E [krammer.susanne@aon.at](mailto:krammer.susanne@aon.at)



**AbioNOVA®**



SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG – TAUBENABWEHR

HOLZSCHUTZ – BETRIEBSYGIENE

KÜCHEN- UND OBJEKTHYGIENE

Kostenlose Inspektion und Schädlingsbestimmung

Immer in Ihrer Nähe:

1100 Wien, Erlachgasse 88/1  
Tel.: 01 / 603 10 99, Fax DW 20

2823 Pitten

L.-Lothringen-Straße 494

Tel.: 02627 / 85 246

Fax: 02627/ 83 555

E-Mail: [office@abionova.at](mailto:office@abionova.at)

[www.abionova.at](http://www.abionova.at)

**PORSCHE**

WIEN - LIESING



... Sie werden zufrieden sein!

**TOP Angebot - TOP Qualität - TOP Beratung - TOP Kundendienst - TOP Preise**

Alles unter einem Dach: Service, Reparatur, Karosseriezentrum, Finanzierung, Versicherung, Ersatzteile und Zubehör. Wir kümmern uns um Ihre automobilen Bedürfnisse. Porsche Wien - Liesing Ihr kompetenter Autopartner im 23. Bezirk.

[www.porscheliesing.at](http://www.porscheliesing.at)

Ketzergasse 120, 1234 Wien Tel.: 01/863 63 - 0

**PORSCHE  
BANK**



[www.biedermannsdorf.at](http://www.biedermannsdorf.at)